

Inhalt



Panorama

Berichte von Opern- und anderen Musikerlebnissen an ziemlich fernen Orten wie Peralada oder Aix-en-Provence erwarten Sie im wahrhaft »ausgedehnten« Panorama dieses Hefts. Aber auch entlang der Haupttrouten der deutschen Festivallandschaft gab es wieder manches Berichtenswerte zu entdecken.

Seite 4

Thema

Die Illusion freier Natur im Theater herzustellen, war und ist eine Herausforderung für Bühnenarchitekten. Leichter hatten es Komponisten der Barockzeit, die in sogenannten Pleinairszenen auf die Klangsymbolik von Instrumenten wie Flöte, Horn oder Trompete bauen konnten, um die erwünschten Assoziationen auszulösen.

Seite 24



Interview

Im Symphonieorchester in Mailand, wo er eine feste Stelle hatte, gefiel es ihm auf Dauer nicht. Ercole Nisini ging nach Deutschland und fing noch einmal an zu studieren. In der Alten Musik hat er das Terrain gefunden, sich als Posaunist zu verwirklichen, stößt dabei aber gern auch in Bereichen abseits des angestammten Repertoires.

Seite 30



4 PANORAMA

Korrekt daneben: Händel-Festspiele in Halle/S. – *Kriegerliebe – Liebeskriege:* Musikfestspiele Potsdam Sanssouci – *Verwandlung auf allen Ebenen:* Festival d'Aix-en-Provence – *Drei Fragen an Sébastien Daucé – Im Wirtshaus und mit Akkordeon:* »Transformation« beim Leipziger Bachfest – *Dulderin eklatanter Rechtsverstöße:* »Griselda« mit Concerto Copenhagen – *Spiritualität und Opulenz:* Osterfestival Peralada (S. 28) – *Nachruf Peter Neumann* (S. 46) – *Leuchtsalven am Nachthimmel:* Michael Spyres in Ravello (S. 47)

18 TERMINE

Konzerte – Kurse – Festivals

24 THEMA

Lamento, Schlummer und Schrecken
Typisierte Szenen in Händels Opern (Teil I)
Von Dirk Möller

30 INTERVIEW

Die alte Posaune ist meine Stimme
Im Gespräch: Ercole Nisini

35 SCHALLPLATTEN

Neue CDs mit Musik von Bembo, Palestrina, Sweelinck, Lully, Capponi, Conti, Galuppi und vielen anderen

48 AUS DEN VERLAGEN

Neue Bücher

50 IMPRESSUM

Vorschau

TITELBILD

Blick in den Kreuzgang des ehemaligen Klosters Michaelstein in Blankenburg (Sachsen-Anhalt), heute eine musikalische Konferenz- und Bildungsstätte, an der unser Gesprächspartner Ercole Nisini gern unterrichtet.
Foto: Heinz-Dieter Falkenstein